



DIALYSEEINRICHTUNGEN

Veranstaltungen 2016

Partner der Nephrologie in Brandenburg:



KV COMM



fnb



Vorwort

Die nephrologische Versorgungslandschaft in Deutschland setzt im internationalen Vergleich Maßstäbe in der Versorgung nierenkranker Patienten. Aber auch die Sicherstellung einer flächendeckenden ambulanten Versorgung von Patienten mit anderen internistischen Erkrankungen ist ohne nephrologische Praxen nicht möglich. Bei der Versorgung von Patienten mit Stoffwechselerkrankungen sind die nephrologischen Praxen häufig ein wichtiger Ansprechpartner. Vor diesem Hintergrund haben sich trotz ungünstiger Rahmenbedingungen unsere Mitglieder und Partner in den letzten Jahren engagiert, um Verbesserungen in der ambulanten Versorgung zu etablieren.

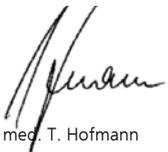
Ein Umdenken der Selbstverwaltung im Umgang mit den Dialysesachkosten hat begonnen, eine Lösung ist jedoch noch nicht in Sicht. Auch der Umgang mit der stetig wachsenden Industrialisierung in der Nephrologie ist auf Seiten der Selbstverwaltung noch nicht gefunden. Es ist uns gelungen den Vorsitzenden der KBV, Herrn Kollegen Dr. Gassen, zum 6. BBNK einzuladen. Wir haben damit die große Chance, ihm unsere Gedanken und Wünsche zu verdeutlichen. Der Abbau des Investitionsstaus sowie die Etablierung moderner Behandlungsverfahren und die Erhaltung von patientennahen Serviceleistungen sind dringend notwendig. Hier brauchen wir nephrologischen Praxen Hilfe aus der Bevölkerung, der Politik und der Selbstverwaltung.

2016 ist für uns nephrologische Praxen auch vor dem Hintergrund des neuen medikamentösen Therapieansatzes bei der LDL-Cholesterinerhöhung (PCSK9-Hemmung) eine Herausforderung. In der lipidologischen Versorgung nehmen die nephrologischen Praxen in Deutschland eine wichtige Rolle ein. Nicht nur in der Durchführung der Lipidapherese, sondern auch in der konservativen Therapie sind eine Vielzahl der Nephrologinnen und Nephrologen tätig. Zum Jahresende werden die ersten Langzeitdaten erwartet und die Nutzenbewertungsverfahren der beiden zugelassenen Medikamente werden abgeschlossen.

In die teilstationäre Dialyseversorgung ist durch die Aufkündigung der Finanzierung einzelner Krankenkassen Bewegung gekommen. Inwiefern es sich um eine Abschaffung der teilstationären Dialyse handelt, bleibt abzuwarten. Aus unserer Sicht bedarf es einer Möglichkeit zur teilstationären Dialysebehandlung, der mancherorts aber entstandene „Wildwuchs“ großer teilstationärer Dialysen war korrekturbedürftig.

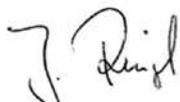
Entdecken Sie bei der Lektüre der Jahresbroschüre wieder attraktive Veranstaltungen und helfen Sie durch Ihr Engagement mit, unsere Patienten weiterhin in bester Qualität zu betreuen.

Herzliche Grüße

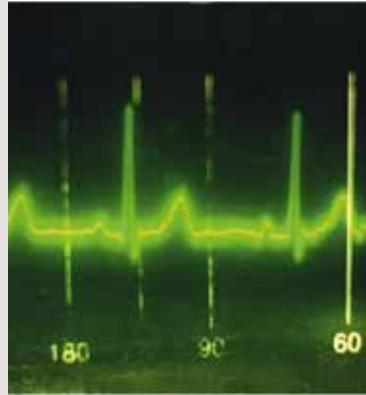


Dr. med. T. Hofmann

(Vorsitzende von BLNP e.V. und BBNK e.V.)



Dr. med. J. Ringel





Dr. Andreas Gassen
Vorstandsvorsitzender
Kassenärztliche Bundesvereinigung

Grüßwort

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

Nierenerkrankungen beeinträchtigen das Leben der Betroffenen nachhaltig. Die flächendeckende ambulante Betreuung durch niedergelassene Spezialisten und deren Mitarbeiter ist essenziell, um diesen Menschen zu helfen. Der BLNP e. V. ist ein hervorragendes Beispiel dafür, wie sich Ärzte regional selbst organisieren und engagieren, um die Versorgung der Patienten auf hohem Niveau sicherzustellen. Wesentliche Garanten dafür sind die Förderung und der Erhalt der Freiberuflichkeit. Freiberuflichkeit in diesem Zusammenhang meint nicht nur den selbstständigen niedergelassenen Arzt, sondern ist zu verstehen im Sinne von Eigenverantwortung und Unabhängigkeit bei medizinischen Entscheidungen. Sie schließt damit ausdrücklich die angestellten Kolleginnen und Kollegen mit ein. Ihr Anteil unter den nephrologischen Fachärzten ist in Brandenburg besonders hoch: Während bundesweit nur knapp 30 Prozent aller ambulant tätigen Nephrologen angestellt sind, sind es in Brandenburg fast 43 Prozent. Uns als KBV ist es ein besonderes Anliegen, die Freiberuflichkeit, sowohl im ideellen als auch im materiellen Sinne, zu schützen. Dies wird umso wichtiger, je mehr der Gesetzgeber diese aushöhlt, wie zuletzt durch Teile des Versorgungsstärkungsgesetzes geschehen. Auch strukturell wollen wir die angestellten Kolleginnen und Kollegen künftig besser einbinden, nicht nur in der Patientenversorgung, sondern auch in die Gremien der ärztlichen Selbstverwaltung, damit sie dort ebenfalls angemessen repräsentiert sind.

Ein wichtiger Aspekt für die Versorgung Nierenkranker ist die Zusammenarbeit mit dem stationären Bereich. Diese wird vielerorts von den Ärztinnen und Ärzten gelebt, auch ohne dass der Gesetzgeber hier Vorgaben macht. Tatsache ist: Eine rigide Trennung der Sektoren ist nicht mehr zeitgemäß. Wir müssen jedoch darauf achten, dass die Politik mit ihren Regelungen – etwa zur ambulanten spezialfachärztlichen Versorgung (ASV) – die Niedergelassenen

nicht übervorteilt. Gemeinsame Versorgung der Patienten heißt auch gemeinsame Rechte und Pflichten aller Beteiligten.

Vernetzung und dadurch Förderung der flächendeckenden, qualitätsgesicherten ambulanten nephrologischen Versorgung ist eines der Ziele, welches Sie sich mit dem BLNP und dem BBNK gesetzt haben. Damit nehmen Sie eine Vorbildfunktion ein, wie durch strukturierte Zusammenarbeit nicht nur die Arbeitsbedingungen der Mitglieder verbessert, sondern auch die Patientenversorgung optimiert werden kann.

Solche regionalen Initiativen brauchen wir, denn eine wirklich auf die jeweiligen Bedürfnisse abgestimmte Versorgung kann letztendlich nur durch die Beteiligten vor Ort gestaltet werden, weniger durch Regelungen auf Bundesebene. Selbstverständlich unterstützen wir Sie dabei gerne und wo es geht. Insofern möchte ich Sie ermuntern, uns Ihre Vorschläge und Erfahrungen mitzuteilen.

Dies gilt zum Beispiel für die Nachwuchsgewinnung und die Gestaltung von Arbeitsmöglichkeiten in den Praxen. In Brandenburg liegen sowohl der Anteil der Nephrologen an allen Fachinternisten als auch das Verhältnis der Nephrologen je 100.000 Einwohner geringfügig über dem Bundesdurchschnitt. Auffallend ist der hohe Frauenanteil: Er ist in Brandenburg deutlich größer als im gesamtdeutschen Mittel, nämlich knapp 39 Prozent gegenüber 25 Prozent. Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf – schon während der Aus- und Weiterbildung, aber auch im späteren Arbeitsleben – ist jedoch nicht nur deshalb ein wichtiger Aspekt, wenn wir den medizinischen Nachwuchs gewinnen wollen: Auch Männer legen zunehmend Wert darauf. Hier kann der ambulante Bereich gegenüber dem Krankenhaus punkten.

Ich wünsche dem BLNP und dem BBNK weiterhin viel Erfolg für ihre Arbeit und danke für Ihr Engagement im Dienste der Ärzte und Patienten.

Ihr Dr. Andreas Gassen

Juniormitgliedschaft

der Einstieg in ein spannendes Berufsfeld

Nephrologe – ein Beruf mit Zukunft

Die Zahl chronisch Nierenkranker in Deutschland nimmt jährlich um mehr als 4 Prozent zu. Allein schon aufgrund des Alterns der Bevölkerung setzt sich dieser Trend in den nächsten Jahren fort. Die Mitglieder des Verbands Deutsche Nierenzentren (DN) e.V. betreuen zur Zeit in mehr als 550 nephrologischen Praxen und Dialysezentren die Mehrzahl der chronisch nierenkranken Patienten und mehr als die Hälfte aller Dialysepatienten in Deutschland.

Gute Gründe für eine Mitgliedschaft

Die überwiegende Zahl der niedergelassenen Nephrologen und Dialyseärzte in Deutschland sind Mitglied im DN. Primäre Ziele des DN sind die Förderung einer flächendeckenden Behandlung nierenkranker und terminal niereninsuffizienter Patienten sowie die berufspolitische und rechtliche Sicherung der vertragsärztlichen Versorgung. Der DN vertritt daher seine Mitglieder auf der politischen Ebene, gegenüber Behörden und Krankenkassen, innerhalb der ärztlichen Standesorganisationen und in der Öffentlichkeit.



Wer kann Juniormitglied werden?

Sie müssen kein hauptberuflich niedergelassener Arzt für Innere Medizin mit dem Schwerpunkt Nephrologie sein, um Mitglied zu werden. Als Juniormitglieder nimmt der DN Ärzte in der Weiterbildung Nephrologie auf sowie Ärzte, die aufgrund ihres beruflichen Werdegangs ein besonderes Interesse an der Niederlassung auf dem Gebiet der Nephrologie und der Dialyse zeigen.

Was bietet eine Juniormitgliedschaft?

- Wir vermitteln Weiterbildungsstellen und Hospitationen
- Wir bieten hochwertige Fortbildungen: Post ASN Meeting in Berlin, Nephrologisches Jahresgespräch in Mannheim.
- Wir fördern mit unserer Stiftung, unserem wissenschaftlichen Institut und durch Preisverleihungen wissenschaftliches Arbeiten
- Wir bieten eine Praxis- und Vertreterbörse

Haben Sie schon an eine Niederlassung gedacht? Finden Sie die Vorstellung, „Arzt und Unternehmer“ gleichzeitig zu sein, reizvoll?

Schritt für Schritt unterstützen und begleiten wir Sie in der Planungs-, Investitions- und Betriebsphase. Fordern Sie unsere Informationsbroschüre „Praxiskauf & Praxisverkauf“ an.



Veranstaltungen 2016

14.01.2016

XIX. Arbeitstagung für Nephrologie in Berlin und Brandenburg

Tagungsort: Maritim proArte Hotel
Friedrichstraße 151, 10117 Berlin

Beginn/Ende: 8:30 Uhr – 16:40 Uhr

Wissenschaftliche Leitung: Dr. med. Babette Lorenz
Dr. med. Marie Vinke
Prof. Dr. med. Stanislaw Morgera
Nierenzentrum Berlin-Hohenschönhausen
Prerower Platz 4, 13051 Berlin
Tel.: +49 (0) 30 / 92 97 09 7
Fax: +49 (0) 30 / 92 08 09 1

Veranstalter: Aey Congresse GmbH
Seumestr. 8, 10245 Berlin

Kontakt: Tel.: 030 / 290 065 94
Fax: 030 / 290 065 95
E-Mail: info@aey-congresse.de

19.01.2016

Nephrologischer Abend

Tagungsort: Uniklinikum Dresden

Beginn/Ende: ca. 18:00 Uhr

Themen: Nephrologische Konferenz mit H.-J. Gröne, Heidelberg

Veranstalter: Uniklinikum Dresden

Kontakt: E-Mail: nephrologie@uniklinikum-dresden.de

22.-23.01.2016

Vasculäre Ultraschalldiagnostik

Tagungsort: Berlin

Beginn/Ende: N.N.

Veranstalter: Ultraschall-Akademie der DEGUM GmbH
Schiffbauerdamm 40, 10117 Berlin
Tel.: +49 (0) 30 / 20214045-0
Fax: +49 (0) 30 / 20214045-9

Kontakt: office@ultraschall-akademie.de

20.02.2016

PD-Workshop

Tagungsort: MHH Hannover

Beginn/Ende: 8:30 Uhr bis 16:40 Uhr

Veranstalter: Klinik für Nieren- und Hochdruckerkrankungen, Nephrologie

Kontakt: Tel.: 0511 / 532 6319, Fax: 0511 / 552 366
E-Mail: info@aey-congresse.de

23.02.2016

Nephrologischer Abend – Der Dialysehunt

Tagungsort: Uniklinikum Dresden

Beginn/Ende: ca. 18:00 Uhr

Themen: Diagnostik und Katheterinterventionen (N. Weiss, Dresden), Kombinierte endovaskuläre und offen chirurgische Therapie (C. Reeps, Dresden)

Veranstalter: Uniklinikum Dresden

Kontakt: E-Mail: nephrologie@uniklinikum-dresden.de

25.02.2016**Jahresauftaktworkshop von BLNP e.V.
und BBNK e.V.**

Tagungsort: Restaurant-Hotel Seeschlösschen
16818 Wustrau bei Neuruppin
Am Bollwerk 1

Beginn/Ende: ca. 18:00 Uhr

Organisation: Dialyse Neuruppin

Veranstalter: BBNK e.V., BLNP e.V.

Kontakt: Dialyse Neuruppin, Martin Götz
Dr. Michael Hohmann
Tel.: 03391 / 596 924
E-Mail: dr.hohmann@dialyseneuruppin.de

02.-05.03.2016**47. Jahrestagung der Gesellschaft für
Pädiatrische Nephrologie**

Tagungsort: Essen, Nordrhein-Westfalen
Haus der Technik

Beginn/Ende: 02.03., 13:00 Uhr bis 05.03., 13:30 Uhr

Themen: Transplantation
Akutes Nierenversagen
CNI und Kardiovaskuläre Veränderungen
Kinderurologie
Seltene Erkrankungen

Veranstalter: Prof. Dr. Rainer Büscher
PD Dr. Stefanie Weber

Kontakt: Prof. Dr. Rainer Büscher
E-Mail: rainer.buescher@uk-essen.de

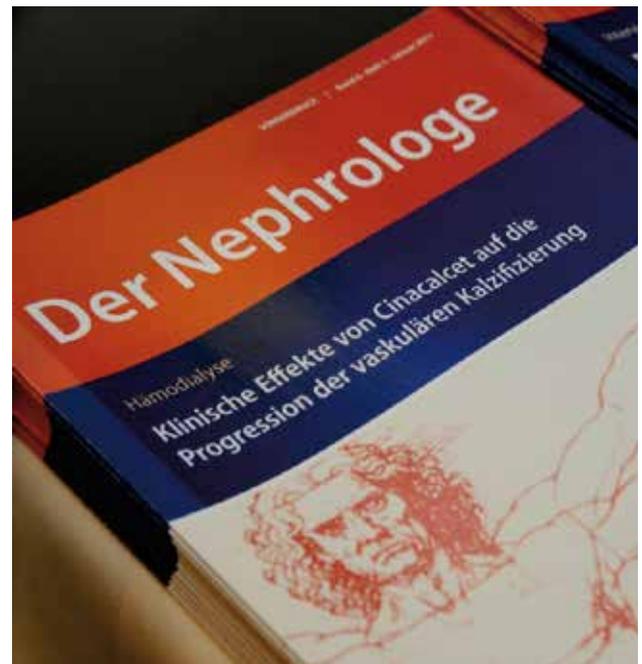
23.-26.02.2016**Hygienebeauftragte/r in der nephrologischen Pflege**

Tagungsort: Hamburg

Beginn/Ende: ganztägig

Veranstalter: Institut für Fort- und Weiterbildung der PHV
Josefa Fenselau
Nehringstr. 17
61352 Bad Homburg

Kontakt: Tel.: 06172 / 127460
Fax: 06172 / 127469
E-Mail: kontakt@phv-dialyse.de
www.ifw-dialyse.de



03.-05.03.2016**Osteologie Kongress 2016**

- Tagungsort:** CONGRESS CENTER ESSEN, CC West
Norbertstraße
45131 Essen
www.cc-essen.de
- Beginn/Ende:** 03.03., 8:30 Uhr bis 05.03., 14:00 Uhr
- Kongresspräsidenten:** Prof. Dr. med. Hans Peter Dimai
Medizinische Universität Graz
Universitätsklinik für Innere Medizin
Klinische Abteilung für Endokrinologie und Stoffwechsel
Auenbruggerplatz 2, 8036 Graz / Österreich
- Dr. med. Dieter Schöffel
Praxis für Rheumatologie und Schmerztherapie
Osteologisches Zentrum
Kaiserring 36
68161 Mannheim
- Veranstalter:** OSTAK Osteologie Akademie GmbH
Hellweg 92, 45276 Essen
Tel.: +49 (0) 201 / 3845-627
Fax: +49 (0) 201 / 805-2717
E-Mail: kongress@ostak.de
www.ostak.de
- Kontakt:** www.osteologie16.de
- Zertifizierung
Ärztchamber:** Fortbildungspunkte sind bei der
Ärztchamber Nordrhein beantragt.
- Anerkennung:** OSTEOLIGIN DVO / OSTEOLIGE DVO
- Rezertifizierung:** 4 DVO Punkte

05.03.2016**Fortbildungsveranstaltung der
Laborgemeinschaft Berlin-Brandenburg**

- Tagungsort:** MVZ Labor Limbach Berlin
Arosener Allee 84, 13407 Berlin
- Beginn/Ende:** 11:00 Uhr – 15:00 Uhr
- Schwerpunkte:** Therapieoptionen bei Hypercholesterinämie
(patho)physiologische Rolle von FGF-23
Einblicke in die Abläufe eines modernen Labors
Quo vadis Laborabrechnung
- Veranstalter:** Dr. Jens Ringel Dialysezentrum Potsdam/
Laborgemeinschaft Berlin-Brandenburg
- Kontakt:** Dialysezentrum Potsdam
Allee nach Sanssouci 7, 14471 Potsdam
Tel.: 0331 / 7431929
Fax: 0311 / 7431914
E-Mail: info@dialysezentrum-potsdam.de

04.-05.03.2016**11. Sächsischer Fortbildungskongress für
Nephrologie und Kinderneurologie kontrovers**

- Wissenschaftliche
Leitung:** Dr. Stefan Tendis, Praxis für Nephrologie,
Innere Medizin und Dialyse, Borna
Dr. Ralph Wendt, Klinikum St. Georg, Leipzig
PD Dr. Maximilian Rasche,
Universitätsklinikum Leipzig
Prof. Dr. Joachim Beige, Klinikum St. Georg
und KfH Nierenzentrum, Leipzig
- Kontakt:** F&U confirm
Susanne Lange
Permoserstr. 15
04318 Leipzig
Tel.: 0341 / 235-22 64
Fax: 0341 / 235-27 82
E-Mail: lange@fu-confirm.de

10.03.2016**World Kidney Day**

Information: www.worldkidneyday.org

Beginn/Ende: ganztägig

Organisation: WKD Campaign Manager, Sophie Dupuis
E-Mail: sdupuis@theisn.org
ISN – Global Operations Center
Rue des Fabriques 1b
1000 Brussels, Belgium

Kontakt: E-Mail: info@worldkidneyday.org

17.-19.03.2016**4th Dresden International Symposium on Therapeutic Apheresis**

Tagungsort: Dresden, Maritim Hotel & Internationales Congress Center

Beginn/Ende: 17.03.16, 12:30 Uhr bis 19.03.16, 13:00 Uhr

Veranstalter: Prof. Dr. Bernd Hohenstein

Kontakt: K.I.T. Group GmbH Dresden
Association & Conference Management Group
Münzgasse 2
01067 Dresden
Tel.: 0351 / 496 7540
Fax: 0351 / 495 6116
E-Mail: info@kitdresden.de

10.-12.03.2016**40. Nephrologisches Seminar**

Tagungsort: Heidelberg, Hörsaalzentrum Chemie

Beginn/Ende: 10.03.16, 9:00 Uhr bis 12.03.16, 16:40 Uhr

Themen: Nierenerkrankungen
Hypertonie
Dialyse
Transplantation

Veranstalter: Prof. Dr. E. Ritz, Heidelberg
Prof. Dr. J. Mann, München

Kontakt: Dr. Maria Walla, Nierenzentrum
Im Neuenheimer Feld 162
69120 Heidelberg
www.nephrologisches-seminar.de

19.03.2016**3. Spreewald PD Workshop**

Tagungsort: Spreewald Parkhotel Van der Valk GmbH
Van der Valk Allee 2
15910 Bersteland

Beginn/Ende: 10:00 Uhr – 15:30 Uhr

Veranstalter: Nephrologicum Lausitz
Schwanstr. 10
03046 Cottbus
Tel.: 0355 / 49483470
Fax: 0355 / 49483471

Mitveranstalter: BBNK e.V., BLNP e.V.

Kontakt: Frau Mlodozeniack
E-Mail: info@dialyse-cottbus.de

02.-04.04.2016**65th Annual Scientific Session of the American College of Cardiology****Tagungsort:** Chicago, USA**Organisation:** American College of Cardiology
Hearth House
2400 NStreet NW
Washington DC, 20037, USAE-Mail: resource@acc.org
www.cardiosource.org**09.04.2016****7. Nephrologischer Pflorgetag****Tagungsort:** Radisson Blu Hotel Cottbus
Vetschauer Str. 12
03048 Cottbus**Beginn/Ende:** 09:00 Uhr – 15:00 Uhr**Veranstalter:** Nephrologicum Lausitz
Schwanstraße 10, 03046 Cottbus
Tel.: 0355 / 49483470
Fax: 0355 / 49483471**mitveranstalter:** BBNK e.V., BLNP e.V.**Kontakt:** Franka Köhler
E-Mail: f.koehler@dialyse-cottbus.de**07.04.2016****Lipid-update 2016****Tagungsort:** Hörsaalruine, Berliner Medizinhistorisches
Museum der Charité, Charitéplatz 1
(auf dem Gelände: Virchowweg 17)
10117 Berlin**Beginn/Ende:** 17:30 Uhr – 21:30 Uhr**Schwerpunkte:** Neue und bewährte Therapieoptionen in der
Behandlung von Fettstoffwechselerkrankungen**Veranstalter:** Dr. Jens Ringel Dialysezentrum Potsdam/
Priv.-Doz. Dr. Markus Tölle Charité Univer-
sitätsmedizin Berlin/Campus Benjamin Franklin**Mitveranstalter:** BBNK e.V., BLNP e.V.**Kontakt:** Dialysezentrum Potsdam
Allee nach Sanssouci 7, 14471 Potsdam
Tel.: 0331 – 7431929, Fax: 0311 – 7431914
E-Mail: info@dialysezentrum-potsdam.de

14.-16.04.2016**Dialyse für Einsteiger –
Fundiertes Wissen für neue Pflegekräfte**

- Tagungsort:** Steigenberger Hotel Sanssouci
Allee nach Sanssouci 1, 14471 Potsdam
- Beginn/Ende:** 14.04. 14:00 Uhr bis 16.04. 13:00 Uhr
- Schwerpunkte:** Kompaktes Wissen für den Dialysealltag –
Praktische Übungen an Ihrer Wunsch-
dialysemaschine
- Veranstalter/** Dialysezentrum Potsdam
- Organisation:** Dr. med. Jens Ringel
Allee nach Sanssouci 7, 14471 Potsdam
Tel.: 0331 / 7431929, Fax: 0331 / 7431914
E-Mail: info@dialysezentrum-potsdam.de
- Mitveranstalter:** BBNK e.V., BLNP e.V.
- Informationen:** www.dialysezentrum-potsdam.de

16.-17.04.2016**Fachverband nephrologischer Berufsgruppen –
Hauptseminar Berlin 2016**

- Tagungsort:** Berlin
- Beginn/Ende:** N.N.
- Organisation:** fbn – Fachverband nephrologischer
Berufsgruppen e.V.
Geschäftsstelle
In den Beunen 6
65479 Raunheim
Tel.: 06142 / 408549
Fax: 06142 / 408551
E-Mail: info@nephro-fachverband.de
www.nephro-fachverband.de

15.-16.04.2016**5. Hämodialyse-Grundlagenseminar für junge
Weiterbildungsärzte**

- Tagungsort:** Leipzig
- Beginn/Ende:** N.N.
- Organisation:** Akademie für Fort- und Weiterbildung
Nieren- und Hochdruckkrankheiten
Seumestraße 8
10245 Berlin
Tel.: 030 / 521372-73
Fax: 030 / 521372-74
E-Mail: info@akademie-niere.de
www.akademie-niere.de

28.-29.04.2016**25. Erfurter Dialysefachtagung für Pflegekräfte,
Techniker und Ärzte – die Tagung für das
nephrologische Team**

- Tagungsort:** Erfurt
- Beginn/Ende:** N.N.
- Veranstalter:** Colloquium nephrologicum Thüringen e.V.
www.colloquium-nephrologicum.de
- Organisation:** www.dialysefachtagung-erfurt.de
- Kontakt:** E-Mail: christoph.haufe@helios-kliniken.de

04.-07.05.2016**DIABETES Kongress 2016 – Jahrestagung der Deutschen Diabetes Gesellschaft****Tagungsort:** Berlin**Beginn/Ende:** N.N.**Veranstalter:** Colloquium nephrologicum Thüringen e.V.
www.colloquium-nephrologicum.de**Organisation:** Deutsche Diabetes Gesellschaft e.V. – DDG
Reinhardtstr. 31, 10117 Berlin
Tel.: 030 / 31169370
Fax: 030 / 311693720
E-Mail: info@ddg.info, http://ddg.info**21.-24.05.2016****53rd European Renal Association – ERA-EDTA Congress****Tagungsort:** Wien, Österreich**Beginn/Ende:** N.N.**Veranstalter:** ERA-EDTA Congress Office
Tel.: +39 052 1989078
Fax: +39 052 1959242
E-Mail: congress@era-edta.org
www.era-edta.org**11.-13.05.2016****DEWU – Deutscher Wundkongress der IWC e.V. & Kongress der EWMA European Wound Management Association & WundD-A-CH-Kongress 2016****Tagungsort:** Bremen**Beginn/Ende:** N.N.**Themen:** Europäischer Kombikongress mit Industrieausstellung für Teilnehmer aus ambulanter, stationärer und akutklinischer Pflege, Wundexperten und Mediziner.
Schwerpunkte: Patienten, Wunden, Rechte**Veranstalter:** Messe Bremen, WFB Wirtschaftsförderung Bremen GmbH
www.deutscher-wundkongress.de und
EWMA Secretariat, Dänemark
www.ewma2016.org**Organisation:** Projektlgt./Ansprechpartner: Kordula Grimm,
Messe Bremen
WFB Wirtschaftsförderung Bremen GmbH
Findorffstraße 101, 28215 Bremen
Tel.: 0421 / 3505206, Fax: 0421 / 3505340
E-Mail: grimm@messe-bremen.de**06.-08.05.2015****84th European Atherosclerosis Society Congress – EAS 2016****Tagungsort:** Innsbruck, Österreich**Beginn/Ende:** N.N.**Organisation:** Kennes International, 1-3,
Rue de Chantepoulet, P.O. Box 1726
CH-1211 Geneva, Switzerland
Tel.: +41 22 908-0488
Fax: +41 22 906-9140
E-Mail: eas@kenes.com

02.06.2016**10. Erfurter EDTA-Nachlese**

Tagungsort: Erfurt, Helios-Klinikum

Beginn/Ende: N.N.

Präsident: CA Dr. med. C.C. Haufe, Abt. Nephrologie
Helios Klinikum Erfurt GmbH

Veranstalter: Colloquium nephrologicum Thüringen e.V.
www.colloquium-nephrologicum.de

Kontakt: E-Mail: christoph.haufe@helios-kliniken.de

04.06.2016**Tag der Organspende**

Tagungsort: Bundesweit, Deutschland und
St. Nikolai Kirche
Schulstraße 2, 15926 Luckau

Beginn/Ende: ganztägig

Veranstalter: Nephrologicum Lausitz
Schwanstraße 10, 03046 Cottbus
Tel.: 0355 / 49483470
Fax: 0355 / 49483471

Kontakt: Frau Mlodozeniack
E-Mail: info@dialyse-cottbus.de

**07.06.2016****Nephrologischer Abend**

Tagungsort: Dresden, Uni Dresden

Beginn/Ende: N.N.

Themen: Hygiene und Infektionsprävention bei
chronisch Nierenkranken“, M. Girndt, Halle

Kontakt: E-Mail: nephrologie@uniklinikum-dresden.de

08.06.2016**Internistischer Arbeitskreis Königs Wusterhausen**

Tagungsort: Seehotel Zeuthen
Fontaneallee 27, 15738 Zeuthen

Beginn/Ende: 17:00 – 19:00 Uhr

Themen: Aktuelles aus der Nephrologie

Veranstalter: Internistischer Arbeitskreis Königs Wusterhausen und Dialysezentrum Fürstenwalde-Königs Wusterhausen Dres. med. Kaltenmaier / Schmidt / Weber

Mitveranstalter: BBNK e.V. , BLNP e.V.

Kontakt: E-Mail: info@dialyse-fw-kw.de

10.-14.06.2016**26th European Meeting on Hypertension – ESH**

Tagungsort: Paris, Frankreich

Beginn/Ende: N.N.

Organisation: AISC & MRG – AIM Group
Rome office:
Tel.: +39 06 809681
Fax: +39 06 8088491
E-Mail: congressi@aisc.it, www.eshonline.org

16.-17.06.2016**6. Brandenburger Nephrologie-Kolleg**Resort
Schwielowsee 

Tagungsort:	Resort Schwielowsee Am Schwielowsee 117, 14542 Werder
Themen:	<ul style="list-style-type: none"> • Nephrologie heute • Wissenschaftliches Kolleg • Lipidtherapie • Peritonealdialyse • Seltene Nierenerkrankungen • Rechtliche Normen in der Versorgung • Ernährungstherapie von Dialysepatienten • Gesundheitspolitischer Round Table
Präsidium:	Elke Wecke, Dr. med. Jens Ringel
Veranstalter/ Organisation:	Brandenburger Nephrologie Kolleg e.V. und Brandenburger Landesverband Nephrologischer Praxen e.V.
Kontakt:	Elke Wecke, Dialysepraxis Luckau Tel.: 03544 – 12507, Fax: 03544 – 12616 E-Mail: info@dialyse-cottbus.de Dr. Jens Ringel, Dialysezentrum Potsdam Allee nach Sanssouci 7, 14471 Potsdam Tel.: 0331 – 7431929, Fax: 0311 – 7431914 E-Mail: info@dialysezentrum-potsdam.de
Zertifizierung:	Voraussichtlich 14 Fortbildungspunkte der LÄKBB
Schirmherrschaft/ Unterstützung:	E-SFA, DGfN, Verband Deutsche Nierenzentren (DN) e.V.

Programm: Donnerstag, 16.06.2016:**VORSYMPIOSIUM – LIPIDOLOGIE**

unter der Schirmherrschaft des E-ISFA e.V.

Vorsitz: Dr. med. Jens Ringel

- 12:30 - 13:05** Erweiterte Lipoprotein-Diagnostik mittels Ultrazentrifugation und NMR-Spektroskopie (Priv.-Doz. Dr. med. Dietmar Plonné, Ulm)
- 13:05 - 13:40** Neue und bewährte Behandlungsstrategien in der Lipidtherapie (Prof. Dr. med. Bernd Hohenstein, Dresden)
- 13:40 - 14:10** Apherese, gestern, heute und morgen European Group – Int. Society For Apheresis e.V. (Dr. med. Wolfgang Ramlow, Rostock)
- 14:10 - 14:30** Seltene Fettstoffwechselstörungen: Lysosomale Saure Lipase-Defizienz (LAL D) (Prof. Dr. med. Winfried März, Mannheim)
- 14:30 - 15:00 Kaffeepause**
- Eröffnung 6. BBNK**
15:00 Dr. med. Jens Ringel / Elke Wecke
- SITZUNG I – NEPHROLOGIE**
Vorsitz: Dr. med. Christoph Dammerboer
- 15:05 - 15:35** Neues aus dem Bereich der Nierenlebenspende (Prof. Dr. med. Hermann Haller, Hannover)
- 15:35 - 16:05** Lohnt sich eine orale Ernährungstherapie? (Dr. med. Rainer Pliquett, Halle)
- 16:05 - 16:35** Polyzystische Nierenerkrankung (ADPKD) (Prof. Dr. med. Peter Gross, Dresden)
- 16:35 - 16:50 Kaffeepause**
- 16:50 - 17:20** Seltene Erkrankungen: Morbus Fabry (Prof. Dr. med. Arndt Rolfs, Rostock)
- 17:20 - 17:50** Novellierung des § 217 StGB – Gesetz zur Sterbehilfe (RA Holger Karl, Erfurt)
- 17:50 - 18:30** Diskussionsrunde zum Dialyseabbruch und zur Sterbehilfe (RA Holger Karl, Dr. med. Christoph C. Haufe, Peter Gillmer, Vorsitzender Bundesverband Niere e.V.)
- 18:30 - 19:30** Das nephrologische Jahr 2015/16 – Ein Überblick (Dr. med. Christoph C. Haufe, Erfurt)
- 19:30 - 22:30 Abendessen**

Programm: Freitag, 17.06.2016:**SITZUNG II – Dialyse**

Vorsitz: Elke Wecke

- 08:00 - 08:30** Antikoagulation bei niereninsuffizienten Patienten
(Prof. Dr. med. Reinhold Kreutz, Berlin)
- 08:30 - 09:05** Entscheidungskriterien für einen Wechsel des Dialyseverfahrens bei PD-Patienten
(Prof. Dr. med. univ. Andreas Vychytal, Wien)
- 09:05 - 09:45** Sind 20% Homecare-Patienten realistisch?
(Dr. Christian Friedrichsohn + Lt. PD-Pflegekraft Ilona Fluck, Dialyse Schwenningen)
- 09:45 - 10:00** **Kaffeepause**

SITZUNG III – Berufspolitik

Vorsitz: Dr. med. Jens Ringel

Moderation: Dr. Felix Cornelius

- 10:00 - 11:00** Aktuelle politische Rahmenbedingungen für die vertragsärztliche Selbstverwaltung
(Dr. med. Andreas Gassen, Vorsitzender KBV)
- 11:00 - 11:30** Politische Herausforderungen und Ziele der Fachärzte in Klinik und Praxis – Wahljahr 2017
(Lars Lindemann, Hauptgeschäftsführer des Spifa e.V.)
- 11:30 - 12:00** Position des Verbandes deutscher Nierenzentren (DN) e.V.
(Dr. med. Michael Daschner, Saarbrücken)
- 12:00 - 13:00** Zukunft der nephrologischen Versorgung in Deutschland
Diskussion: Dr. med. Andreas Gassen, Lars Lindemann, Dr. med. Michael Daschner, Peter Gillmer
- 13:15 - 14:30** **Mittagessen**
- 14:30 - 14:40** **Schlusswort**
Dr. med. Jens Ringel



Brandenburger
Nephrologie
Kolleg www.bbrnk.de

17.06.2016**Tag des Cholesterins**

- Tagungsort:** Bahnhofstr. 20, 03046 Cottbus
- Beginn/Ende:** 16:00 Uhr – 18:00 Uhr
- Veranstalter:** Nephrologikum Lausitz
Schwanstr. 10, 03046 Cottbus
Tel.: 0355 / 49483470
Fax.: 0355 / 49483471
- Mitveranstalter:** BBNK e.V., BLNP e.V.
- Kontakt:** Frau Mlodozeniack
E-Mail: info@dialyse-cottbus.de

24.-25.06.2016**Geriatrische Nephrologie**

- Tagungsort:** Berlin, Robert Bosch Stiftung
- Beginn/Ende:** N.N.
- Kontakt:** Akademie Niere, Stefanie Sahr
Seumestraße 8, 10245 Berlin
E-Mail: info@akademie-niere.de
www.akademie-niere.de

27.-31.08.2016**ESC – European Society of Cardiology Annual Congress**

- Tagungsort:** Rom, Italien
- Beginn/Ende:** N.N.
- Kontakt:** ESC – Europ. Soc. Cardiology
2035 Route des Colles – Les Temliers
F-06903 Sophia Antipolis Cedex
Tel.: +33 492947600, Tel.: +33 492947601
E-Mail: congress@escardio.org
<http://escardio.org/>

10.-13.09.2016

Kongress für Nephrologie 2016
**8. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft
 für Nephrologie**

Tagungsort: Estrel Convention Center Berlin
 Sonnenallee 225
 12057 Berlin

Beginn/Ende: ganztägig

Themen:

- Update membranöse GN
- Hepatitis C-Behandlung und MPGN
- ANCA-assoziierte Vaskulitiden
- Thrombotische Mikroangiopathie
- Nierenbeteiligung bei Tumorerkrankungen
- Genetische Nierenerkrankungen
- Nephrologie ist komplexe Innere Medizin
- Peritonealdialyse

Tagungspräsidenten:

Prof. Dr. Mark Dominik Alscher
 Prof. Dr. Gerd Walz

Veranstalter: Aey Congresse GmbH
 Seumestr. 8; 10245 Berlin
 Tel.: 030 / 29 00 65 94
 Fax: 030 / 29 00 65 95
 E-Mail: info@aeey-congresse.de
 www.aey-congresse.de



Deutsche Gesellschaft
 für Nephrologie


12.-16.09.2016

**52nd Annual Meeting of the European Association
 for the Study of Diabetes**

Tagungsort: München (ICM)

Beginn/Ende: ganztägig

Organisation: Interplan Congress, Meeting und
 Event Management AG
 Landsberger Straße 155
 80687 München
 Tel.: 089 / 5482340
 Fax: 089 / 54823444
 E-Mail: info@interplan.de
 www.interplan.de

24.09.2016

6. Brandenburger Dialyseseminar

Tagungsort: Radisson Blu Hotel
 Vetschauer Strasse 12
 03048 Cottbus

Beginn/Ende: 14:00 Uhr – 18:00 Uhr

Veranstalter: Nephrologicum Lausitz
 Schwanstr. 10
 03046 Cottbus
 Tel.: 0355 / 49483470
 Fax: 0355 / 49483471

Mitveranstalter: BBNK e.V., BLNP e.V.

Kontakt: Frau Mlodozeniack
 E-Mail: info@dialyse-cottbus.de

06.-22.10.2016**Hygienebeauftragte/r in der
nephrologischen Pflege – Qualifizierung****Tagungsort:** Stuttgart**Beginn/Ende:** ganztägig**Veranstalter:** Institut für Fort- und Weiterbildung der PHV
Josefa Fenselau
Nehringstr. 17
61352 Bad Homburg**Kontakt:** Tel.: 06172 / 127460
Fax: 06172 / 127469
E-Mail: kontakt@phv-dialyse.de
www.ifw-dialyse.de**25.-28.10.2016****Hygienebeauftragte/r in der
nephrologischen Pflege – Qualifizierung****Tagungsort:** Stuttgart**Beginn/Ende:** ganztägig**Veranstalter:** Institut für Fort- und Weiterbildung der PHV
Frau Josefa Fenselau
Nehringstr. 17
61352 Bad Homburg**Kontakt:** Tel.: 06172 / 127460
Fax: 06172 / 127469
E-Mail: kontakt@phv-dialyse.de
www.ifw-dialyse.de**25.10.2016****Nephrologischer Abend****Tagungsort:** Uniklinikum Dresden**Beginn/Ende:** ca. 18:00 Uhr**Themen:** „Nephrologische Transplantationskonferenz“
K. Amann, Erlangen**Veranstalter:** Uniklinikum Dresden**Kontakt:** E-Mail: nephrologie@uniklinikum-dresden.de**29.10.2016****28. Erfurter Workshop
„Nephrologischer Duplexsonografie“****Tagungsort:** Erfurt, Helios-Klinikum**Beginn/Ende:** ganztägig**Präsident:** CA Dr. med. C.C. Haufe, Abt. Nephrologie
Helios Klinikum Erfurt GmbH**Veranstalter:** Colloquium nephrologicum Thüringen e.V.
www.colloquium-nephrologicum.de**Kontakt:** E-Mail: christoph.haufe@helios-kliniken.de

29.10.2016**Praxis-Update ASN – ein kritischer Kongressbericht**

Tagungsort: Erfurt, Restaurant Waldhaus

Beginn/Ende: N.N.

Präsident: CA Dr. med. C.C. Haufe, Abt. Nephrologie
Helios Klinikum Erfurt GmbH

Veranstalter: Colloquium nephrologicum Thüringen e.V.
www.colloquium-nephrologicum.de

Kontakt: E-Mail: christoph.haufe@helios-kliniken.de

11.-13.11.2016**Nephrologisches Jahresgespräch 2016**

Tagungsort: Mannheim, m:con Congress Center
Rosengarten

Beginn/Ende: ganztägig

Präsidenten: Prof. Dr. Gerhard Lonnemann
Dr. Thomas Weinreich

Organisation: Verband Deutsche Nierenzentren (DN) e.V.
Immermannstraße 65 A
40210 Düsseldorf
Tel.: 0211 / 179579
Fax: 0211 / 17957960
Anne Großmann, Charlotte Schrooten
E-Mail: info@dnev.de, www.dnev.de

Kontakt: www.dnev-veranstaltungen.de

05.11.2016**23. Patiententreffen**

Tagungsort: Spreewald Parkhotel Van der Valk GmbH
Van der Valk Allee 2
15910 Bersteland

Beginn/Ende: 12:00 Uhr – 21:00 Uhr

Veranstalter: Nephrologicum Lausitz
Schwanstraße 10
03046 Cottbus
Tel.: 0355 / 49483470
Fax: 0355 / 49483471

Mitveranstalter: BBNK e.V. , BLNP e.V.

Kontakt: Frau Mlodozeniack
E-Mail: info@dialyse-cottbus.de

14.-17.11.2016**Workshop: Dialyse für Fortgeschrittene –
Fundiertes fachspezifisches Wissen für Pflegekräfte**

Tagungsort: Steigenberger Hotel Sanssouci
Allee nach Sanssouci 7, 14471 Potsdam

Beginn/Ende: 14.11. 12:00 Uhr bis 17.11. 12:30 Uhr

Schwerpunkte: Kompaktes fachspezifisches Wissen für
den Dialysealltag – Praktische Übungen an
Ihrer Wunschkidialysemaschine

Veranstalter: Fresenius Medical Care GmbH
Else-Kröner-Straße 1, 61352 Bad Homburg
und Dialysezentrum Potsdam
Dr. med. Jens Ringel
Allee nach Sanssouci 7, 14471 Potsdam

Kontakt: Dialysezentrum Potsdam
Tel.: 0331 / 7431919, Fax: 0331 / 7431924
E-Mail: info@dialysezentrum-potsdam.de

15.-20.11.2016**Kidney Week 2016**

Tagungsort: Chicago (McCormick Place), USA

Beginn/Ende: ganztägig

Veranstalter: Kidney, Kidney Diseases, Nephrology, Autoimmune Diseases, Medical, Health Care, Diseases, Health

Organisation: American Society of Nephrology
1510 H Street, NW, Suite 800
E-Mail: email@asn-online.org
www.asn-online.org

17.-19.11.2016**Dialyse für Einsteiger –
Fundiertes Wissen für neue Pflegekräfte**

Tagungsort: Steigenberger Hotel Sanssouci
Allee nach Sanssouci 1, 14471 Potsdam

Beginn/Ende: 17.11. 14:00 Uhr bis 19.11. 13:00 Uhr

Schwerpunkte: Kompaktes Wissen für den Dialysealltag –
Praktische Übungen an Ihrer Wunschdialysemaschine

**Veranstalter/
Organisation:** Dialysezentrum Potsdam
Dr. med. Jens Ringel
Allee nach Sanssouci 7, 14471 Potsdam
Tel.: 0331 / 7431929, Fax: 0331 / 7431914
info@dialysezentrum-potsdam.de

Mitveranstalter: BBNK e.V., BLNP e.V.

Informationen: www.dialysezentrum-potsdam.de

24.11.2016**4. Potsdamer Konferenz – Vaskuläre Erkrankungen**

Tagungsort: Steigenberger Hotel Sanssouci
Allee nach Sanssouci 1, 14471 Potsdam

Beginn/Ende: 16:00 Uhr bis 20:00 Uhr

Schwerpunkte: Vaskuläre Erkrankungen

Veranstalter: Dialysezentrum Potsdam
Dr. med. Jens Ringel
Allee nach Sanssouci 7, 14471 Potsdam

Kontakt: Dialysezentrum Potsdam
Tel.: 0331 / 7431919, Fax: 0331 / 7431924
E-Mail: info@dialysezentrum-potsdam.de

27.-28.11.2016**Gefäßchirurgische Techniken – (GDC) Grundlagen
der Dialysehunthirurgie + PTA Endovaskuläre
Techniken – PTA von Dialysehunts**

Tagungsort: Medizinisches Kompetenzzentrum
„Medizin im Grünen“
Ulmenstraße 12, 15864 Wendisch Rietz

Beginn/Ende: 11.10.2016 08:45 Uhr – 17:00 Uhr
12.10.2016 09:00 Uhr – 15:30 Uhr

Themen: 1. Tag: Anatomische Lehrstunde • Diverse Shuntvarianten • Übung an humanen Präparaten • Live-demonstration in den Kliniken zur Dialysehunthirurgie und perkutanen transluminalen Angioplastie (PTA)
2. Tag: Live-Demonstrationen (Die Teilnehmerzahl ist auf Grund der Teilnahme an den Operationen auf 8-12 Kollegen beschränkt.)

Organisation: Medizinisches Kompetenzzentrum
„Medizin im Grünen“, Wendisch Rietz in
Zusammenarbeit mit dem Dialysezentrum
Fürstenwalde / Königs Wusterhausen
www.medizin-im-gruenen.de

Kosten: 850,00 € inkl. MwSt.

01.12.2016**12. Osteologiesymposium
Vorsymposium zum 29. Berliner Dialyseseminar**

- Tagungsort:** Maritim Hotel Berlin
Stauffenbergstraße 26
10785 Berlin
- Beginn/Ende:** 18:00 Uhr – 21:00 Uhr
- Schwerpunkte:** Osteologie – Neues und Bewährtes im
Rückblick des Jahres 2016
- Veranstalter:** Dialysezentrum Potsdam
Dr. med. Jens Ringel
Allee nach Sanssouci 7, 14471 Potsdam
- Mitveranstalter:** BBNK e.V., BLNP e.V.
- Kontakt:** Dialysezentrum Potsdam
Tel.: 0331 / 7431919, Fax: 0331 / 7431924
E-Mail: info@dialysezentrum-potsdam.de

02.12.2016**26. Workshop Praxis der Peritonealdialyse**

- Tagungsort:** Berlin
- Beginn/Ende:** ganztägig
- Organisation:** Akademie für Fort- und Weiterbildung,
Nieren- und Hochdruckkrankheiten
Seumestraße 8, 10245 Berlin
Tel.: 030 / 521372-73, Fax: 030 / 521372-74
info@akademie-niere.de
www.akademie-niere.de

02.12.2016**26. Workshop Praxis der Peritonealdialyse**

- Tagungsort:** Berlin
- Beginn/Ende:** ganztägig
- Organisation:** Akademie für Fort- und Weiterbildung,
Nieren- und Hochdruckkrankheiten
Seumestraße 8, 10245 Berlin
Tel.: 030 / 521372-73, Fax: 030 / 521372-74
info@akademie-niere.de
www.akademie-niere.de

02.-03.12.2016**28. Berliner DialyseSeminar**

- Tagungsort:** Berlin
- Beginn/Ende:** ganztägig
- Veranstalter:** Berliner DialyseSeminar
- Kontakt:** www.berliner-dialyseseminar.de

07.12.2016**9. Herzberger nephrologisches Arbeitsgespräch**

- Tagungsort:** Zwiebels Grillhütte
An den Teichen 15 A
04916 Herzberg
- Beginn/Ende:** 19:30 – 22:00 Uhr
- Veranstalter:** Dialysezentrum Elsterland
- Mitveranstalter:** BBNK e.V., BLNP e.V.
- Kontakt:** E-Mail: info@elsterland.de



Save the Date

7. BRANDENBURGER NEPHROLOGIE KOLLEG

15. - 16.06.2017


 Resort
 Schwielowsee

Partner der Nephrologie in Brandenburg:




**GEBÜHRENFREIES
 NIERENTELEFON:
 0800 2484848**

INFORMATIONEN „RUND UM DIE NIERE“
 JEDEN MITTWOCH VON 16.00 – 18.00 UHR

Fachkompetente Auskunft zu

- Prävention
- Früherkennung
- Nierenkrankheiten
- Risiken für die Nieren
- Dialysebehandlung
- Feriendialyse
- Nierentransplantation
- Organspende
- Lebendspende
und vieles mehr


**Über 10 Jahre
 Nierentelefon**

Verband Deutsche Nierenzentren (DN) e.V.
 Nephrologie

Prävention Dialyse Transplantation

Immermannstraße 65 A • 40210 Düsseldorf
 Tel.: 0211 / 179579-0 • Fax: 0211 / 179579-60

Büro Berlin
 Friedrichstraße 88 • 10117 Berlin
 Tel.: 030 / 408173381

www.dnev.de • info@dnev.de

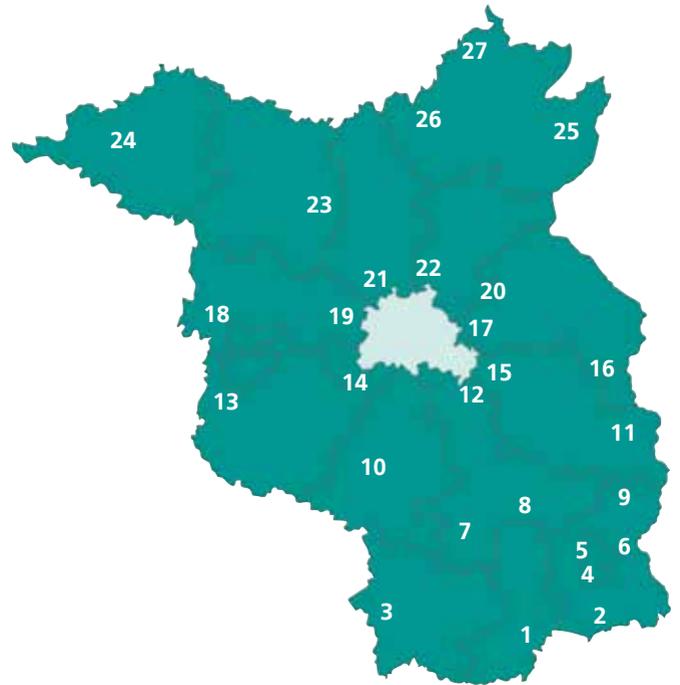
Praxen in der Umgebung



Brandenburger
Landesverband
Nephrologischer
Praxen www.blntp.de



Brandenburger
Nephrologie
Kolleg www.bnrik.de



- | | |
|--|----------------------------------|
| 1 Senftenberg (S. 43) | 14 Potsdam (S. 50/51) |
| 2 Spremberg (S. 44) | 15 Fürstenwalde (S. 52) |
| 3 Herzberg (S. 45) | 16 Frankfurt/Oder (S. 53) |
| 4 Nephrologicum Lausitz (S. 42) | 17 Rüdersdorf (S. 54) |
| 5 Cottbus (S. 46) | 18 Rathenow (S. 48) |
| 6 Forst (S. 43) | 19 Falkensee (S. 55) |
| 7 Luckau (S. 43) | 20 Strausberg (S. 54) |
| 8 Lübben (S. 46) | 21 Hennigsdorf (S. 56) |
| 9 Guben (S. 43) | 22 Bernau (S. 57) |
| 10 Luckenwalde (S. 47) | 23 Neuruppin (S. 58) |
| 11 Eisenhüttenstadt (S. 53) | 24 Perleberg (S. 59) |
| 12 Königs-Wusterhausen (S. 52) | 25 Schwedt (S. 60) |
| 13 Brandenburg/Havel (S. 48) | 26 Templin (S. 61) |
| | 27 Prenzlau (S. 61) |

4

Nephrologicum Lausitz



Dialysezentrum Cottbus

Schwanstrasse 10 • 03046 Cottbus
 Telefon: 03 55 / 20 176 • Telefax: 03 55 / 79 76 57
 E-Mail: info@dialyse-cottbus.de
 Internet: www.dialyse-cottbus.de

Ärzteteam:

Dr. med. Ulrike Wolf (Fachärztin für Innere Medizin • Nephrologie • Hypertensiologie • Lipidologie)

Elke Wecke (Fachärztin für Innere Medizin • Nephrologie • Hypertensiologie)

Jörg Weyer (Facharzt für Innere Medizin • Nephrologie • Hypertensiologie)

Dr. med. Christiane Braunwarth-Köhler (Fachärztin für Innere Medizin • Nephrologie)

Dr. med. Claudia Ernst (Fachärztin für Innere Medizin • Nephrologie • Hypertensiologie • Lipidologie)

Dr. med. Kourosh Djalali (Facharzt für Innere Medizin • Nephrologie • Hypertensiologie)

Dr. med. Manuela Schütz (Fachärztin für Innere Medizin • Nephrologie • Hypertensiologie)

Eduard Rosenbach (Facharzt für Innere Medizin • Hypertensiologie)

Leitung Dialyse: Sr. Cornelia Krüger

Leitung Ambulanz: Diana Kamenz



Praxisschwerpunkt:

Behandlung von Nieren- und Hochdruckerkrankungen
 Lipidologische Sprechstunde • Ernährungsberatung
 Hausärztliche Sprechstunde/Hausbesuche
 Sozialfürsorge • Transplantationsnachsorge

Behandlungsmethoden:

Zentrumsdialyse (HD, HOF), Zentralisierte Heimdialyse Peritonealdialyse, Lipid-Apheresetherapie, Rheopheresetherapie



7

Dialysezentrum Luckau

Karl-Marx-Str. 9 • 15926 Luckau
 Telefon: 0 35 44 / 1 25 07
 Telefax: 0 35 44 / 1 26 16

Ambulanz:

Sr. Katrin Lichan



1

Dialysezentrum Senftenberg

Calauer Str.18 • 01968 Senftenberg
 Telefon: 0 35 73 / 14 14 52
 Telefax: 0 35 73 / 14 14 53

Leitung Dialyse:

Sr. Heidemarie Hoffmann

Ambulanz:

Sr. Katrin Labus



9

Dialysezentrum Guben

Klaus-Hermann-Str. 20 • 03172 Guben
 Telefon: 0 35 61 / 68 64 99
 Telefax: 0 35 61 / 69 28 45

Leitung Dialyse: Sr. Ingrid Ferchland

Ambulanz: Yvonne Bertolini

Behandlungsmethoden:

Hämodialyse als Zentrumsdialyse
 Peritonealdialyse als Heimdialyse



6

Nephrologische Ambulanz Forst

Berliner Str. 20 • 03149 Forst
 Telefon: 0 35 62 / 6919 69
 Telefax: 0 35 62 / 69 28 45

Ärztliche Leitung:

Jörg Weyer

Ambulanz:

Sr. Ines Primm



2

Dialysepraxis Spremberg



Dresdner Straße 20 • 03130 Spremberg
 Telefon: 0 35 63 / 34 26 00
 Telefax: 0 35 63 / 34 26 02
 E-Mail: dr.klaus.lucius@gmail.com

Ärztliche Leitung:

Dr. med. Klaus Lucius
 (Facharzt für Innere Medizin • Nephrologie)

Stationsschwester:

Mandy Woineck

Praxisschwerpunkt:

Prävention chronischer Niereninsuffizienz
 Behandlung von Bluthochdruckerkrankungen
 Ernährungsberatung
 Transplantationsvorbereitung und Nachsorge
 Gefäßduppler

Behandlungsmethoden:

Zentrumsdialyse (HD, HDF)
 Peritonealdialyse



3

Dialysezentrum Elsterland



Frankfurter Str.16 b • 04916 Herzberg
 Telefon: 0 35 35 / 40 90 60
 Telefax: 0 35 35 / 40 90 61
 E-Mail: info@elsterland-dialyse.de
 Internet: www.elsterland-dialyse.de

Ärzteteam:

Dr. med. Christoph Dammerboer
 (Facharzt für Innere Medizin • Nephrologie
 Hypertensiologie DHL • Naturheilverfahren)

Kathrin Gleinig
 (Fachärztin für Innere Medizin)

Leitung Dialyse:

OSr. Anke Findeis und OSr. Petra Preuss

Leitung Ambulanz: OSr. Doreen Watzke

Praxisschwerpunkt:

Integrierte Versorgung
 Prävention chronischer Niereninsuffizienz mit der
 Nephroservice GmbH, Kooperation mit dem
 Ärztenetz MEDIS und ANSB
 Fettstoffwechselkrankheiten
 Diabetikerbetreuung und Ernährungsberatung
 Hypertoniesprechstunde
 Transplantationsvorbereitung und -nachsorge

Behandlungsmethoden:

Zentrumsdialyse (HD, HDF)
 Zentralisierte Heimdialyse
 Peritonealdialyse
 Lipidapherese



5

Nierenzentrum Cottbus und Lübben



Dreifertstraße 11 • 03044 Cottbus
 Telefon: 03 55 / 78 09 30
 Telefax: 03 55 / 7 80 93 20
 E-Mail: info@nierenzentrum-cottbus.de
 Internet: www.nierenzentrum-cottbus.de

Ärzteteam:

DM Tino Zahn
 (Facharzt für Innere Medizin • Nephrologe • Hypertensiologe DHL)

Dr. med. Andre Roskos
 (Facharzt für Innere Medizin • Nephrologe • Hypertensiologe DHL)

Pflegeteam:

Leitung Dialyse: Sr. Doreen Janssen

Leitung Ambulanz: Sr. Anett Dartsch

Praxisschwerpunkt:

Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen
 Abklärung und Therapie des Bluthochdrucks
 Transplantationsvorbereitung und -nachsorge
 Diätberatung

Behandlungsmethoden:

Zentrumsdialyse (HD, HDF, HF)
 Zentralisierte Heimdialyse

8

Dialysepraxis Lübben (Spreewald)

Am Markt 1 • 15907 Lübben
 Telefon: 0 35 46 / 18 30 66
 Telefax: 0 35 46 / 18 30 76
 E-Mail: info@nierenzentrum-cottbus.de
 Internet: www.dialyse-spreewald.de

Leitung Dialyse:
 Sr. Mandy Gläsing

10

Nierenzentrum Luckenwalde



Saarstraße 1 • 14943 Luckenwalde
 Telefon: 0 33 71 / 62 00 43
 Telefax: 0 33 71 / 62 00 44
 E-Mail: nzluckenwalde@yahoo.de

Ärzteteam:

DM Jörg Eichelbaum
 (Facharzt für Innere Medizin • Nephrologe)

DM Boris Kolbe
 (Facharzt für Innere Medizin • Nephrologe)

Leitung Dialyse:

Sr. Carina Zimmerman

Leitung Ambulanz:

Sr. Christine Ueberlein

Praxisschwerpunkt:

Prävention chronischer Niereninsuffizienz
 Behandlung von Bluthochdruckerkrankungen
 Ernährungsberatung
 Transplantationsvorbereitung und -nachsorge

Behandlungsmethoden:

Zentrumsdialyse (HD, HDF, HF)



13

Dialysepraxis Brandenburg und Rathenow



Göttiner Straße 28 • 14776 Brandenburg
 Telefon: 0 33 81 / 66 38 30
 Telefax: 0 33 81 / 66 15 98
 E-Mail: info@dialyse-brandenburg.de
 Internet: www.dialyse-brandenburg.de

Ärzteteam:

DM Frank Sprenger
 (Facharzt für Innere Medizin und Nephrologie)

Dr. med. Volkmar Jenke
 (Facharzt für Innere Medizin und Nephrologie)

Gunter Noack
 (Facharzt für Innere Medizin • Nephrologie)

Leitung Dialyse: Sr. Silvia Schebitz

Praxisschwerpunkt:

Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen
 Prävention chronischer Niereninsuffizienz
 Behandlung von Bluthochdruckerkrankungen
 Ernährungsberatung
 Transplantationsvorbereitung und -nachsorge



Behandlungsmethoden:

Zentrumsdialyse (HD, HDF, HF)
 Lipidapherese



18

Dialysepraxis Rathenow

Friedrich-Ebert-Ring 61 • 14712 Rathenow
 Telefon: 0 33 85 / 50 91 86
 Telefax: 0 33 85 / 51 96 57
 E-Mail: info@dialyse-rathenow.de

Pflegeteamleitung: Sr. Ines Stutz



14

Dialysezentrum Potsdam



Allee nach Sanssouci 7 • 14471 Potsdam
Telefon: 0331 / 7 43 19 19 • Telefax: 0331 / 7 43 19 24
E-Mail: info@dialysezentrum-potsdam.de
Internet: www.dialysezentrum-potsdam.de

Zweigpraxis Teltow: Neißestraße 2 • 14513 Teltow
Telefon: 03328 / 338 17 43 • Telefax: 03328 / 338 17 44

Zweigpraxis Bad Belzig: Straße der Einheit 51
14806 Bad Belzig • Telefon: 033841 / 45 39 26
Telefax: 033841 / 45 39 28

Ärzteteam:

Dr. med. Jens Ringel
(Facharzt für Innere Medizin • Nephrologie
Hypertensiologie DHL® • Lipidologie DGFF® • Notfallmedizin)

Dr. med. Anne-Katrin Ziehr
(Fachärztin für Innere Medizin • Nephrologie
Hypertensiologie DHL®)

Dr. med. Michaela Hösl
(Fachärztin für Innere Medizin • Nephrologie
Notfallmedizin • Psychosomatische Grundversorgung)

Dr. Antje Kühne
(Fachärztin für Innere Medizin • Diabetologie)

Daniela Bachert
(Fachärztin für Innere Medizin • Nephrologie • Diabetologin DDG®)

Dr. Meike Rudolf
(Fachärztin für Allgemeinmedizin)

Dr. med. Manuela Jacopian
(Fachärztin für Innere Medizin/Hausärztliche Versorgung)

Pflegeteamleitung Dialyse: Sr. Simone Horn

Leitung Dialyse: Sr. Sabine Prangel

Leitung Apherese: Sr. Christine Pauen

Praxisschwester: Sr. Christina Wahner

Praxisschwerpunkt:

Prävention chronischer Niereninsuffizienz
Transplantationsvorbereitung und -nachsorge
Behandlung von Herz- und Kreislauferkrankungen
Behandlung von Bluthochdruckerkrankungen
Fettstoffwechselkrankheiten bei Erwachsenen und
Kindern ab 3 Jahren
Behandlung des Diabetes mellitus Typ 1-
Osteologie
Ernährungsberatung
Hausärztliche Sprechstunde/Hausbesuche
Sozialfürsorgesprechstunde

Behandlungsmethoden:

Zentrumsdialyse (HD, HDF, HF)
Zentralisierte Heimdialyse
Peritonealdialyse

Stationäre Versorgung:

Betreuung schwerst pflegebedürftiger, bettlägeriger
Patienten
Infektionsdialyse (Hepatitis B & C, MRSA, ESBL)
Patienten des St. Josefs-Krankenhauses Potsdam –
auch Intensivstation
Akutes Nierenversagen & Vergiftung
Abklärung Niereninsuffizienz
Shuntzentrum in Kooperation mit den Abteilungen
des Krankenhauses
Peritonealdialyse

Therapeutische Apherese:

Lipidapherese
Plasmaseparation und
Immunabsorption



15

Dialysezentrum Fürstenwalde und Königs Wusterhausen



Hauffstr. 1 • 15517 Fürstenwalde
Telefon: 0 33 61 / 3107 31
Telefax: 0 33 61 / 3107 33
E-Mail: info@dialyse-fw-kw.de
Internet: www.dialyse-fw-kw.de

Ärzteteam:

Dr. med. Beatrix Kaltenmaier
(Fachärztin für Innere Medizin • Nephrologie • Hypertensiologie DHL)

Dr. med. Sven C. Schmidt
(Facharzt für Innere Medizin • Nephrologie • Hypertensiologie
DHL® Lipidologie DGFF)

Dr. med. Gertrud Weber
(Fachärztin für Innere Medizin • Nephrologie)

Gudrun Schnellbacher
(Fachärztin für Innere Medizin • Nephrologie)

Dr. Julia Langreck-Schopohl
(Fachärztin für Innere Medizin • Nephrologie)



Pflegeteamleitung: Sr. Katrin Zander

Praxisschwerpunkt:

Prävention chronischer Niereninsuffizienz, Behandlung von schweren Bluthochdruckerkrankungen, Transplantationsvorbereitung und -nachsorge, Fettstoffwechselkrankheiten

Behandlungsmethoden: Zentrumsdialyse (HD, HDF)
Peritonealdialyse, Lipidapherese

16

Zentrum für Nieren- und Hochdruckerkrankungen Frankfurt/Oder und Eisenhüttenstadt

Leipziger Straße 18
15232 Frankfurt/Oder
Telefon: 03 35 / 5 58 98 14
Telefax: 03 35 / 5 58 98 28
E-Mail: laubstein-walther@telemed.de



Ärztliche Leitung:

DM Stefan Laubstein
(Facharzt für Innere Medizin • Nephrologie • Hypertensiologie DHL)

Dr. med. Andrea Walther
(Fachärztin für Innere Medizin • Nephrologie)

Leitung Dialyse:

Sr. Daniela, Sr. Marietta und Sr. Monica

Praxisschwerpunkt:

Prävention chronischer Niereninsuffizienz
Behandlung von Bluthochdruckerkrankungen
Ernährungsberatung
Transplantationsvorbereitung und -nachsorge

Behandlungsmethoden:

Zentrumsdialyse (HD, HDF, HF)
Peritonealdialyse
Aphereseverfahren

12

Dialysepraxis Königs Wusterhausen

Köpenicker Str. 29 a • 15711 Königs Wusterhausen
Telefon: 0 33 75 / 46 85 85
Telefax: 0 33 75 / 46 85 87
E-Mail: info@dialyse-fw-kw.de



Pflegeteamleitung:

Sr. Annett Schulz

11

Dialysepraxis Eisenhüttenstadt

Friedrich-Engels-Straße 39
15890 Eisenhüttenstadt
Telefon: 0 33 64 / 77 24 29 20
Telefax: 0 33 64 / 77 24 29 19



Pflegeteamleitung:

Sr. Daniela
Sr. Marietta

17

Dialysepraxis Rüdersdorf und Strausberg



Dialysepraxis Rüdersdorf
Herrmannstraße 40 • 15562 Rüdersdorf
Telefon: 033638 / 75 114
Telefax: 03 36 38 / 75 124
Internet: www.dialyse-ruedersdorf.de

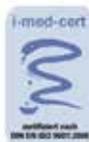
Ärzteteam:

Dr. med. Horst Fiegler
(Facharzt für Innere Medizin • Nephrologie • Hypertensiologie)

Dr. med. Kerstin Georgi
(Fachärztin für Innere Medizin)

DM Heike Himmer
(Fachärztin für Innere Medizin)

Dr. med. Jan Fleck
(Facharzt für Innere Medizin • Nephrologie • Ernährungsmedizin)



Leitung Dialyse: Sr. Klaudia



Praxisschwerpunkt:

Prävention chronischer Niereninsuffizienz
Behandlung von Herz-/Kreislaufkrankungen
Endoskopie • Fettstoffwechselstörungen • Diabetes mellitus
Transplantationsvorbereitung und -nachsorge

Behandlungsmethoden:

Zentrumsdialyse (HD, HDF) • Zentralisierte Heimdialyse
Peritonealdialyse • Lipidapherese

20

Dialysepraxis Strausberg

Friedrich-Ebert-Straße 1 • 15344 Strausberg
Telefon: 03341 / 30 60 114
Telefax: 03341 / 30 60 124
E-Mail: dialyse@gzrd.de
Internet: www.dialyse-strausberg.de

19

Dialysepraxis Falkensee



Dallgower Str. 10-14
14812 Falkensee
Telefon: 0 33 22 / 42 67 53
Telefax: 0 33 22 / 21 91 04

Ärzteteam:

DM Axel Klick
(Facharzt für Innere Medizin • Nephrologie)

Dr. Bettina Vonhoff
(Fachärztin für Innere Medizin • Nephrologie)

Leitung Dialyse:

Nancy Kirsch

Praxisschwerpunkt:

Prävention chronischer Niereninsuffizienz
Transplantationsvorbereitung und -nachsorge

Behandlungsmethoden:

Zentrumsdialyse (HD, HDF, HF)
Peritonealdialyse

21

Dialysezentrum Hennigsdorf



Marwitzer Str. 91 • 16761 Hennigsdorf
 Telefon: 0 33 02 / 5 05 03
 Telefax: 0 33 02 / 50 50 42
 E-Mail: ute.storbeck@kabelmail.de
 thomaslindner@t-online.de

Ärzteteam:

DM Kerstin Rebhan
 (Fachärztin für Innere Medizin • Nephrologie)

Dr. med. Ute Storbeck
 (Fachärztin für Innere Medizin • Nephrologie)

Thomas Lindner
 (Facharzt für Innere Medizin • Nephrologie)

Leitung Dialyse:

Sr. Gertrud Engel und Sr. Sabine Kulisch

Leitung Ambulanz:

Kristin Roick

Praxisschwerpunkt:

Prävention chronischer Niereninsuffizienz
 Behandlung von Herz-/Kreislaufkrankungen
 Hypertoniebehandlung inkl. 24 h Blutdruckmessung
 Fettstoffwechselstörungen
 Transplantationsvorbereitung und -nachsorge
 Enge Zusammenarbeit mit der Diabetologie und
 Gefäßchirurgie (Shuntanlage) der Asklepios-Klinik
 Birkenwerder

Behandlungsmethoden:

Zentrumsdialyse (HD, HDF)
 Peritonealdialyse
 Lipidapherese

22

Nierenzentrum Bernau



Ladeburger Straße 13 • 16321 Bernau
 Telefon: 0 33 38 / 75 90 00
 Telefax: 0 33 38 / 75 90 01
 E-Mail: kontakt@nierenzentrum-bernau.de
 Internet: www.nierenzentrum-bernau.de

Ärzteteam:

Dr. med. Tom Fischer
 (Facharzt für Innere Medizin • Nephrologie • Hypertensiologie)

Dr. med. Sabine Ludewig
 (Fachärztin für Innere Medizin • Nephrologie • Hypertensiologie)

Alexandra Bauer
 (Fachärztin für Innere Medizin • Nephrologie)

Dr. med. Mirjam Reiner
 (Fachärztin für Innere Medizin • Diabetologie)

Leitung Dialyse:

Nicole Russ

Praxismanagement:

Nico Gommolla (B. Sc.)

Praxisschwerpunkt:

Prävention chronischer Niereninsuffizienz
 Behandlung von Herz-/Kreislaufkrankungen
 Fettstoffwechselstörungen
 Transplantationsvorbereitung und -nachsorge

Behandlungsmethoden:

Zentrumsdialyse (HD, HDF)
 Zentralisierte Heimdialyse
 Peritonealdialyse
 Lipidapherese
 Nachtdialyse

23

Dialyse Neuruppin



Fehrbelliner Straße 137 • 16816 Neuruppin
 Telefon: 0 33 91 / 59 69 0
 Telefax: 0 33 91 / 59 69 28
 E-Mail: info@DialyseNeuruppin.de

Ärzteteam:

Martin Götz
 (Facharzt für Innere Medizin • Nephrologie)

Dr.med.Michael Hohmann
 (Facharzt für Innere Medizin • Nephrologie)

Leitung Dialyse:

Sr. Sigwina Fischer
 Stellvertretung: Sr. Katrin Wontorra

Praxisschwerpunkt:

Prävention/Behandlung chronischer
 Niereninsuffizienz
 Behandlung von Bluthochdruckerkrankungen
 Fettstoffwechselstörungen
 Transplantationsvorbereitung und -nachsorge

Behandlungsmethoden:

Zentrumsdialyse (HD, HDF, AFB, IPD)
 Peritonealdialyse
 Lipidapherese



24

Dialysezentrum Prignitz Perleberg



Karl-Liebknecht-Str. 13a • 19348 Perleberg
 Telefon: 0 38 78 / 7 91 06 12
 Telefax: 0 38 78 / 7 91 06 15
 E-Mail: dialysezentrum-prignitz@gmx.de

Ärzteteam:

Prof. Dr. med. R. Willi Grunewald
 (Facharzt für Innere Medizin • Nephrologie)

Dr. med. Ilona Lange
 (Fachärztin für Innere Medizin • Nephrologie)

Praxisschwerpunkt:

Prävention chronischer Niereninsuffizienz
 Behandlung von Bluthochdruckerkrankungen
 Ernährungsberatung
 Transplantationsvorbereitung und -nachsorge

Behandlungsmethoden:

Zentrumsdialyse (HD, HDF, HFH, PD)

25

Dialysepraxis Schwedt/Oder



Berliner Allee 26 • 16303 Schwedt/Oder
 Telefon: 0 33 32/51 47 08
 Telefax: 0 33 32/51 52 50
 E-Mail: kontakt@nierenzentrum-schwedt.de
 Internet: www.nierenzentrum-schwedt.de

Ärzteteam:

Dr. med. Klaus Pelletier
 (Arzt für Innere Medizin • Nephrologie)

Thomas Braunschmidt-Harrer
 (Arzt für Innere Medizin • Nephrologie)

Praxisschwerpunkt:

Prävention chronischer Niereninsuffizienz
 Behandlung von Bluthochdruckerkrankungen
 Ernährungsberatung
 Transplantationsvorbereitung und -nachsorge

Behandlungsmethoden:

Zentrumsdialyse (HD, HDF, HF)
 Zentralisierte Heimdialyse
 Peritonealdialyse



27

Nierenzentrum Prenzlau/ Templin



Karl-Marx-Str. 2a • 17291 Prenzlau
 Telefon: 0 39 84 / 87 14 0
 Telefax: 0 39 84 / 87 14 25
 E-Mail: info@nierenzentrum-prenzlau.de
 Internet: www.nierenzentrum-prenzlau.de

Ärzteteam:

Dr. med. Peter Glorius
 (Facharzt für Innere Medizin • Nephrologie • Hypertensiologie DHL)

DM Thomas Märkel
 (Facharzt für Innere Medizin • Nephrologie • Hypertensiologie DHL)

Dr. med. Torsten Hofmann
 (Facharzt für Innere Medizin • Nephrologie • Hypertensiologie DHL)

Leitung Dialyse: Sr. Christina Leege

Praxisschwerpunkt:

Prävention/Behandlung chronischer Niereninsuffizienz
 Behandlung von Bluthochdruckerkrankungen
 Fettstoffwechselstörungen
 Transplantationsvorbereitung und -nachsorge

Behandlungsmethoden:

Zentrumsdialyse (HD, HDF)
 Zentralisierte Heimdialyse
 Peritonealdialyse, Lipidapherese



26

Nierenzentrum Templin

Friedrich-Engels-Str. 15 • 17268 Templin
 Telefon: 0 39 87 / 20 70 0 • Telefax: 0 39 87 / 20 70 25
 E-Mail: info@nierenzentrum-templin.de
 Internet: www.nierenzentrum-dialyse-templin.de

Pflegeteamleitung:

Sr. Claudia Töpfer



IMPRESSUM

**Brandenburger Landesverband
nephrologischer Praxen (BLNP) e. V.**
Vereinsregistereintrag AG Potsdam
AZ: VR 7234 P
E-Mail: info@blnp.de
Internet: www.blnp.de

Vorsitzende:
Dr. med. Torsten Hofmann
Dr. med. Jens Ringel

**Brandenburger Nephrologie-
Kolleg (BBNK) e. V.**
Vereinsregistereintrag AG Potsdam
AZ: VR 7557 P
E-Mail: info@bbnk.de
Internet: www.bbnk.de

Vorsitzende:
Dr. med. Jens Ringel
Elke Wecke

Die Nephrologie in Brandenburg wird unterstützt durch:



Das 6. BBNK wird zusätzlich unterstützt von:



Brandenburger
Landesverband
Nephrologischer
Praxen www.blnp.de



Brandenburger
Nephrologie
Kolleg www.bbnk.de